

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **88 (1970)**

Heft 6

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Friedli, Bern. Beurteilt wurden fünf Projekte mit folgendem Ergebnis:

1. Preis (5000 Fr. mit Antrag zur Weiterbearbeitung)
Bolliger, Hönger, Dubach, Zürich
 2. Preis (1000 Fr.) Frédéric Aubry, Lausanne
- Weitere Ränge ohne Zusatzpreise: 3. Rang Hans Eggstein, Luzern; 4. Rang Dolf Schnebli, Agno TI; 5. Rang Alois Page, Romont.

Die Projekte sind ausgestellt bis und mit 11. Februar im Grossen Länggass-Schulhaus, Neufeldstrasse 4, Bern. Öffnungszeiten: nur werktags 14 bis 18 h.

Personalhaus des Kantonsspitals Nidwalden in Stans. Architekten im Preisgericht waren H. U. Gübelin, Luzern, Dr. E. Knupfer, Zürich, M. Ribary, Luzern, und W. Hohler, Luzern. Sechs Entwürfe. Ergebnis:

1. Preis (7000 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung)
Anton Bühlmann, Hergiswil
2. Preis (6000 Fr.) Ludwig Kayser, Stans
3. Preis (2000 Fr.) Hans Reinhard, Hergiswil
4. Preis (1500 Fr.) Robert Blättler und Alex Süssli, Hergiswil
5. Preis (500 Fr.) Ernst Niederberger, Stans

Die Ausstellung dauert noch bis Samstag, 7. Februar, täglich von 10 bis 12 h und von 14 bis 17 h im Bannersaal des Rathauses in Stans.

Erweiterung der Schulanlage «Grund» in Schwanden GL (SBZ 1969, H. 29, S. 572). Unter 25 Projekten hat das Preisgericht wie folgt entschieden:

1. Preis (4700 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung)
Gaudenz Risch in Firma Risch, Züllig u. Scheidegger, Chur und Zürich
 2. Preis (4000 Fr.) Balz Koenig, Zürich
 3. Preis (3200 Fr.) H. Gabl, Zumikon ZH
 4. Preis (2700 Fr.) H. Weber jun., Niederurnen
 5. Preis (2300 Fr.) Oskar Bitterli, Zürich
 6. Preis (2100 Fr.) Bolliger, Hönger, Dubach, Zürich
- Ankauf (2000 Fr.) Kurt Federer, Rapperswil

Die Projektausstellung in der Aula des Grundschulhauses Schwanden dauert vom 7. bis und mit 14. Februar. Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 14 bis 16 h, Freitag 18 bis 20 h, Samstag 14 bis 19 h, Sonntag 14 bis 17 h.

Rheinbrücke der N2 in Basel (SBZ 1968, H. 37, S. 673). Auf die Ausschreibung vom September 1968 hin haben zehn Konsortien fristgerecht ein Projekt mit Angebot eingereicht. Die Beurteilung erfolgte durch eine *Expertenkommission*, bestehend aus: A. Aegerter, Basel, Prof. M. Cosandey, Lausanne, Prof. Dr. F. Leonhardt, Stuttgart, Dr. C. Menn, Ing., Chur, A. Müller, Kantonsingenieur, Basel, F. Peter, Stadtplanchef, Basel, Dr. H. J. Rapp, Ing., Basel, F. Rey, Ing., Adjunkt ASF, Bern, Dr. R. Ruckli, Ing., Direktor ASF, Bern, R. Schlaginhaufen, Ing., Frauenfeld, Prof. G. Schnitter, Zürich. Ergebnis:

1. Rang (120 000 Fr.) Arbeitsgemeinschaft Ed. Züblin & Cie AG, F. Bertschmann, E. Reimann AG und Ulrich Stamm, alle in Basel; Ingenieure: E. & A. Schmidt, Basel
2. Rang (115 000 Fr.) Arbeitsgemeinschaft AG Conrad Zschokke, Locher & Cie AG, beide in Zürich, Preiswerk & Cie AG, Basel; Ingenieure: Aschwanden & Speck, Zürich
3. Rang (80 000 Fr.) Arbeitsgemeinschaft Basler Baugesellschaft AG, Basel, Losinger & Cie AG, Bern; Ingenieur: B. Bernardi, Zürich
4. Rang (45 000 Fr.) Dyckerhoff & Widmann KG, München; Ingenieure: Dr. R. Walther und H. Mory, Basel
5. Rang (40 000 Fr.) Arbeitsgemeinschaft Torno AG, S-chanf, Dott. Ing. Torno & C. S. p. A., Milano; Ingenieurbüro: G. Lombardi, Locarno

Die fünf nicht klassierten Bewerber erhalten gemäss den Wettbewerbsbedingungen keine Entschädigung.

Die Projekte werden vom 28. Februar bis 8. März im Vorraum der Kongresshalle Nr. 8 der Schweizer Mustermesse ausgestellt. Öffnungszeiten: werktags 14 bis 21 h, samstags/sonntags 10 bis 18 h.

Sportzentrum in Meyrin GE (SBZ 1969, H. 33, S. 632).

Entscheid des Preisgerichtes:

1. Preis (8000 Fr. mit Antrag zur Weiterbearbeitung)
Atelier coopératif d'architecture et d'urbanisme (ACAU), Carouge. Architectes: Manuel Baud-Bovy, Jean-Pierre Dellenbach, Jean Iten, Nadine Iten, Michel Rey; Mitarbeiter Roland Meige
2. Preis (7000 Fr.) Charles-Victor Leu, Sarkis Djehahirdjan (Ingenieur EPUL/SIA); Mitarbeiter Philippe Buchs, Vernier
3. Preis (6500 Fr.) Werner Plüss; Mitarbeiter Edouard Reimann, Genève
4. Preis (4200 Fr.) Robert Nagy, Vladimir Karamata, Meyrin
5. Preis (4000 Fr.) Michel Frey, Gilbert Frey, Genève
6. Preis (3800 Fr.) Annen, Siebold, Siegle; Mitarbeiter S.-P. Vuille, Genève
7. Preis (2500 Fr.) Dominique Reverdin; Mitarbeiter Aymon Lullin, Genève

Projektausstellung bis und mit 7. Februar im Nordpavillon der Sekundarschulanlage Meyrin 10 bis 12, 16 bis 19 h (samstags bis 18 h).

Mitteilungen aus dem SIA

Sektion Bern. Exkursion der FII

Die Fachgruppe der Ingenieure der Industrie der Sektion Bern organisiert eine Exkursion nach Lucens, wo die Einrichtungen der Firma Vetroflex (ein Fabrikationsunternehmen für Wärme- und Lärmdämmungsmaterialien) besichtigt werden. Sie findet statt am Nachmittag des 20. Februar 1970. Interessenten werden gebeten, sich bis am 7. Februar 1970 bei H. Gerber, dipl. Ing., Grünastrasse 9, 3084 Wabern, anzumelden.

Ankündigungen

Natürliches und künstliches Licht im Bau, Tagung der SBK

Die Schweizerische Beleuchtungskommission (SBK) führt ihre diesjährige Fachtagung im Kongresshaus Biel am 19. Februar 1970 durch. Beginn 10.30 h.

Referenten aus der SBK behandeln Aufgaben der Lichtplanung aus der Sicht des Architekten, des Lichttechnikers, der Fachleute für Glas und Fensterkonstruktionen und des projektierenden Ingenieurs.

Im Gegensatz zum Hochbau enthält das weite Gebiet der Untertagbauten besondere Probleme, die eine kompetente Fachpersönlichkeit dieser zunehmend an Bedeutung gewinnenden Technik darlegen wird. Zum Thema Untertagbauten können anlässlich der SBK-Tagung einige Modelle besichtigt werden, die in einer im fünften Semester der Abteilung für Architektur an der ETH durchgeführten Lichtstudie entstanden sind. Gegenstand der Arbeiten sind Projekte von Untergrunddurchgängen mit U- und S-Bahnstationen im Raume Central-ETH Zürich. Programm:

Begrüssung durch Prof. R. Spieser, Präsident der SBK, Zürich. A. Robert Böckli, Arch. SIA, Direktor bei Suter & Suter, Basel: «Probleme des Architekten». Edouard Utudjian, Ingenieur, Architecte, Urbaniste, Secrétaire Général du GECUS, Paris: «Les complexes urbains souterrains modernes». Max Herzog, Ing., Philips AG, Zürich: «Aufgaben der lichttechnischen Planung». E. Tuchschnid, Prok., Siegfried Keller AG, Wallisellen: «Lichtplanung mit Modellen». Ralph Sagelsdorff, dipl. Ing., EMPA Dübendorf: «Glas und Strahlung». Prof. R. Spieser, ETH Zürich: «Planung und praktische Ergebnisse». Anschliessend Besprechung von Fragen aus dem Teilnehmerkreis (Meldezettel liegen im Vortragssaal auf).

Die Anmeldung muss bis spätestens 13. Februar 1970 erfolgen. Teilnehmergebühren 10 Fr., für Mitglieder der SBK 5 Fr. Das vollständige Programm liegt diesem Heft bei (Beilage im Anzeigenteil). Weitere Anmeldekarten sind erhältlich beim Sekretariat der SBK, Seefeldstrasse 301, 8008 Zürich, Telefon 051 / 53 20 20.

Man-Computer Interaction Conference, Teddington (England)

The current growth of management information system will lead to more executives, managers, operatives and supervisors communicating directly with computers. The problems

of laymen and nonspecialist users working in this way will be discussed at the conference on man - computer interaction to be held at the UK National Physical Laboratory at Teddington from the 2nd to 4th September 1970.

Careful design of both equipment and computer languages will be necessary if the growth of future information systems is not to be divorced from basic requirements. Although the conference will be mainly concerned with human and communication problems, it is hoped that contributions on engineering problems, experimental devices and theoretical topics will also be presented. The scope of the conference includes languages, human-factors aspects of terminal design, new techniques and devices, psychological studies, and the evaluation of total working systems.

Offers of *contributions* to the conference programme are welcomed and 250-word synopses should be submitted to the IEE Conference Department as soon as possible. Full contributions not exceeding 3000 words will be required by the 1st May 1970.

The conference is being organised by the Institution of Electrical Engineers (IEE) in association with the Institution of Electronic & Radio Engineers, the Institute of Mathematics & its Applications and the Institute of Physics & the Physical Society, together with the support of the National Physical Laboratory. Further details and registration forms will be available in due course from the Manager, Conference Department, IEE, Savoy Place, London W. C. 2.

Diplomarbeiten der Abteilung für Architektur, ETH Zürich

Bis und mit 13. Februar sind die Diplomarbeiten 1969/70 thematisch getrennt ausgestellt: *Schauspielschule*, Hauptgebäude, Ganghalle Süd und im Kleinauditorium 16/A; *Altstadt Baden*, Maschinenlabor, Saal G, Sonneggstrasse 3; *Buchdruckerei*, Maschinenlabor, Saal G, Sonneggstrasse 3.

17. Schweizerische Bootschau, Zürich-Oerlikon

Diese unter dem Patronat des Schweiz. Bootbauerverbandes stehende grösste Fachschau ihrer Branche des Landes wird ein umfassendes Bild über das derzeitige Angebot auf allen Sparten des Wassersportes bieten. Sie findet statt vom 21. Februar bis 1. März 1970 in den Züspa-Hallen und im Hallenstadion in Zürich-Oerlikon. Das Ausstellungsangebot wird neben den verschiedenen Segel-, Motor- und Ruderbooten auch eine reichhaltige Auswahl aus der Zubehörindustrie umfassen. Die Ausstellung wird von rund 120 Firmen beschickt, die ihre Erzeugnisse in vier Hallen zeigen werden.

Management of Electrical Transmission and Distribution Systems

A conference on the management of transmission and distribution systems is to be held at the Institution of Electrical Engineers (IEE), Savoy Place, London W. C. 2, from the 12th to 15th April 1971.

The conference programme will include: the engineering organisation, management of planning, management of design, management of construction, management of operations, management of essential services.

Offers of *contributions* to the conference programme are invited, and intending authors should submit a 250-word synopsis to the IEE Conference Department by the 30th May 1970. Full texts of not more than 2500 words will be required by the 31st October 1970.

Further details will be available from the Manager, Conference Department, IEE, Savoy Place, London W. C. 2.

Electrical Safety in Hazardous Environments, conference in London

A conference on electrical safety in hazardous environments is to be held at the Institution of Electrical Engineers (IEE), Savoy Place, London W. C. 2, from the 16th to 18th March 1971.

The conference will consider the safety principles that are used when an explosive hazard may exist and an explosion is always to be prevented, and also when an explosive substance is present but must be safe against premature and accidental initiation. The application of these safety principles in a variety of industrial and military environments will be discussed.

Organised by the IEE, the conference is being held in association with the Institution of Mining Engineers, the Institution of Chemical Engineers and other organisations. A detailed *call for papers* will be issued shortly. Further information can be obtained from the Manager, Conference Department, IEE, Savoy Place, London W. C. 2.

4. Internat. Konferenz für Wärmeübertragung, Paris 1970

Diese hier bereits angekündigte Konferenz (SBZ 1969, H. 50, S. 990) findet statt vom 31. August bis 5. September 1970 in Paris/Versailles. Ergänzend weisen wir darauf hin, dass die Bestellkarten für das Programm und die Anmeldeformulare erhältlich sind beim Generalsekretariat des SIA, Beethovenstrasse 1, Postfach, 8039 Zürich.

Vortragskalender

Montag, 9. Febr. ETH-Seminar über Technische Physik. 16.15 h im Vortragssaal des Institutes für Technische Physik, ETH-Aussenstation Höggerberg. Dr. K. Bernath, Abt. Forschung und Versuche der Generaldirektion PTT: «Bemerkungen zum Problem der farbgetreuen Bildwiedergabe beim Farbfernsehen».

Montag, 9. Febr. Technische Gesellschaft Zürich. 19.30 h im Rüden. «Die technischen Aspekte der Unternehmungskonzentration», Forumsdiskussion unter Leitung von Prof. Dr. h. c. Ed. Amstutz.

Dienstag, 10. Febr. ETH-Kolloquium über Forschungsprobleme der Energietechnik. 17.15 h im Hörsaal III des Maschinenlaboratoriums der ETH, Sonneggstrasse 3. Prof. Dr. h. c. Ed. Gerecke, Zürich: «Digitale Berechnung der Regelung einer Hochspannungs-Gleichstrom-Übertragungs HGÜ».

Mittwoch, 11. Febr. ETH-Kolloquium für Materialwissenschaften mit SVMT. 16.15 h im Hörsaal VI des Maschinenlaboratoriums. Dr. W. Kurz, Battelle Institut, Genf: «Neue Entwicklungen auf dem Gebiet der hochfesten Nickel-Kobalt-Legierungen».

Mittwoch, 11. Febr. SIA Sektion Zürich. 20.15 h im Zunfthaus zur Schmelz. E. Joos, dipl. Ing., Stadtpalnungsamt Zürich: «Löst Zürich das Parkierungsproblem?»; anschliessend G. Schindler, dipl. Arch., Zürich: «Praktische Hinweise für die Erstellung von Parkhäusern».

Donnerstag, 12. Febr. Kolloquium des Lateinamerikanischen Institutes der Hochschule St. Gallen über die heutige Wirtschaftspolitik der lateinamerikanischen Länder. 16.15 h im Hörsaal 201 der Hochschule St. Gallen. Rafael Bernal, mexikanische Botschaft in Bern: «Mexiko» (in französischer Sprache).

Donnerstag, 12. Febr. Mess- und Regelungstechnisches Seminar an der ETH. 17.15 h im Hörsaal VI des Maschinenlaboratoriums. Dr. A. H. Glattfelder, Institut für Regelung und Dampfanlagen der ETH: «Kennwertermittlung an Hand stochastischer Signale»; anschliessend M. Keller, dipl. Ing., Institut für Regelung und Dampfanlagen der ETH: «Praktische Erfahrungen bei der Kennwertermittlung mittels stochastischer Eingangsgrössen».

Donnerstag, 12. Febr. Technischer Verein Winterthur und Sektion SIA. 20.00 h im Garten-Hotel. B. Jermann, Direktor des Flugsicherungsdienstes, Zürich-Flughafen: «Die Flugsicherung und ihre aktuellen Probleme».

Freitag, 13. Febr. ETH-Kolloquium für Technische Wissenschaften. 16.15 h im Hörsaal III des Maschinenlaboratoriums. Prof. Dr. F. R. J. Rimrott, Dept. of Mechanical Engineering, University of Toronto: «Instabilität von Satelliten bei Sonneneinstrahlung»; anschliessend um 17.15 h im gleichen Saal Prof. Dr. George Herrmann, Dept. of Civil Engineering, Northwestern University, Evanston, Illinois: «Dynamik der Verbundwerkstoffe».

Samstag, 14. Febr. Antrittsvorlesung an der ETH. 11.10 h im Hörsaal III des Hauptgebäudes, Leonhardstrasse 33, Zürich. PD Dr. P. Junod: «Physique des halogénures d'argent».

Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch, M. Künzler; Zürich-Giesshübel, Staffelstrasse 12, Telefon 051 / 36 55 36
Briefpostadresse: Schweizerische Bauzeitung, Postfach 630, 8021 Zürich